

„Actiondays“ Ferienprogramm im Bad am Stadtwald

Ab 20. Juli geht's wieder los: Spaß und Spiele im Freibad! Sechs Wochen lang gibt es ein unterhaltsames Sommerferienprogramm, veranstaltet vom Jugendverband Neumünster e. V.

Geboten wird ein bunter Mix an Aktivitäten: zum Beispiel Volleyball und Fußball, Wikingerschach, Riesen-4-Gewinnt, Bernstein-schleifen und weitere Mal- und Bastelaktionen – je nach Wetterlage. Betreut werden die Kinder und Jugendlichen im Alter von 3 bis 18 Jahren von gut ausgebildeten ehrenamtlichen Jugendleitern. Wer Lust hat mitzumachen, kommt einfach vorbei, Anmeldung ist nicht nötig. Bezahlen müssen alle nur den normalen Eintrittspreis, das Actionprogramm gibt's gratis obendrauf. Mit dem Sommerfe-

rienticket ist der Spaß allerdings besonders günstig: Kinder und Jugendliche zahlen 33 Euro, Erwachsene 49,50 Euro. Das Ticket ist nicht übertragbar, nur im Bad am Stadtwald erhältlich und gilt für die gesamte Ferienzeit – egal, ob man zum Schwimmen kommt, zu den Actiondays oder beides mitmachen möchte.

Wer Lust hat dabei zu sein – bitte unbedingt liken!
facebook.com/swn.neumuenster
Weitere Informationen:
www.bad-am-stadtwald.de



So sollte es immer sein: Sommer, Sonne, blauer Himmel, Wasser und dazu ganz viel Spaß! Bad-Maskottchen SWE N Knolle darf natürlich nicht fehlen.

Unser Schwimmbad-Wasser wird recycelt



Garantiert einwandfreie Wasserqualität: Die Wasser-Recycling-Anlage arbeitet hocheffizient, und garantiert einwandfreie Wasserqualität

Seit Januar sorgt eine Spülabwasseraufbereitungsanlage im Bad am Stadtwald für mehr Energieeffizienz. Die innovative Anlage arbeitet als Wasser-Recycling-System: Sie bereitet das aus den Beckenwasserkreisläufen anfallende Abwasser in einem technisch aufwendigen Verfahren auf und führt es anschließend als neues Füllwasser wieder zu. Zur Erhaltung einer einwandfreien Wasserqualität müssen pro Badegast täglich rund 30 Liter Beckenwasser gegen neues Füllwasser ausgetauscht werden. Der Anschaffungspreis der Anlage entspricht dem eines ansprechenden Einfamilienhauses. Allerdings haben sich die Kosten bereits nach 2,5 Jahren amorti-

siert.

Die Maßnahme beeindruckt mit aussagekräftigen Erfolgswerten:

- Vom bisher angefallenen Spülabwasser werden rund 75 bis 80 Prozent wieder in die Beckenkreisläufe zurückgespeist.
- Jährlich 45.000 m³ Trinkwasser werden dadurch eingespart und
- 750.000 kWh Wärme-Energie durch den Wegfall des Aufwärmens des Trinkwassers.
- Insgesamt reduzieren sich die CO₂-Emissionen um 75 Tonnen pro Jahr.

Damit leistet das Bad am Stadtwald einen wichtigen Beitrag zum Ressourcen- und Klimaschutz so-